Ausgabe Nr. 54 / Juli 2018

bei uns

... wohnt die Zukunft.®

Das Mitgliedermagazin der WEWOBAU eG Zwickau

Investitionen in die Zukunft

Mit zeitgemäßen Modernisierungen setzen wir den Fokus auf Nachhaltigkeit.

KREUZWORTRÄTSEL mit Gewinnspiel

Finden Sie das Lösungswort und gewinnen Sie tolle Preise.

RÜCKBLICK

Erlebnis-Wandertag 2018

Seite 18-19

WEWOBAU

Bei uns wohnt die Zukunft.®

©Africa Studio/shutterstock.com

EIN BLICK INS HEFT

Willkommen!

BEI UNS

Rückblick zur Arbeit der Vertreter 06
Von der ordentlichen Vertreterversammlung und dem Vertreterstammtisch

Neue Gästewohnung 09
In der Jablonecer Straße 16 entstand ein neues Zuhause auf Zeit in einladender Farbgestaltung

Persönliches 20
Reisebericht unserer Auszubildenden Sophie und das neue Gesicht am Empfang

Unterwegs mit unseren Senioren 21

04

INVESTITIONEN IN DIE ZUKUNFT

Mit zeitgemäßen Modernisierungen setzen wir den Fokus auf Nachhaltigkeit.

KUNTERBUNT

Sommer, Sonne, Erlebniszeit 22
Basteltipp für die schönsten Erinnerungen

Unsere kleinsten Mieter 22-23

Kniffliges Kreuzworträtsel 23
Gewinnen Sie mit der richtigen Lösung tolle Preise!

LEBEN UND WOHNEN

Lange Nacht der Technik im ubineum 11

Zu Ostern ist bei uns was los 14-15

Info kompakt! 12-13
WindNODE – Ausblick in die erneuerbare Zukunft
Betriebskostenabrechnung 2017
Hausreinigung zukünftig durch Dienstleister

GEMEINSAM AKTIV

Fun Race und Laufevents 16-17

Unser Erlebniswandertag 18-19
Eine wunderschöne Tour in Waldenburg

Tipps und Veranstaltungen 2018

16. bis 19. August
Zwickauer Stadtfest

Zwickau lässt's krachen. Auch im Jubiläumsjahr erwarten die Stadtfestfans vier ereignisreiche Tage mit Musik und jeder Menge Angeboten. Los geht's am Donnerstag zur beliebten Newcomer Night. Danach jagt ein Highlight das nächste. Am Haupt- und Kornmarkt sowie am Muldeparadies erwarten die Besucher angesagte Bands und Interpreten, die für echte Sommerpartystimmung sorgen werden und wir sind mittendrin.

1. September
Zwikkifaxx

Diesmal findet das große Kinderfest rund um den Schwanenteich bereits am 1. September statt. Eine Vielzahl an Sport- und Spielangeboten wartet auf die großen und kleinen Besucher.

15. September
Neuplanitzer Teichfest

Zum 8. Neuplanitzer Teichfest stehen neben modernem Schlager von **René Ulbrich** vor allem die Hits der 80er im Fokus. Für Liebhaber von **Modern Talking** performt Mark Ashley („Supertalent") auf der Bühne. Als Hauptact wird die 80er Jahre-Band **Silent Circle** mit Hits wie „Touch in the Night" für Stimmung sorgen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie uns gemeinsam feiern.

3. November
Marienthaler Fackelzauber

Noch dauert es etwas bis zum ersten Samstag im November. Den Termin können Sie sich aber schon vormerken, denn am 03.11.2018 erstrahlt Marienthal wieder im Licht tausender Fackeln und Lampions.

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

es ist noch nicht lange her, dass wir alle mit vielen Plänen, Vorsätzen und Spannung in das neue Jahr 2018 gestartet sind. Inzwischen sind wir schon wieder mittendrin – Zeit für uns, eine kurze Zwischenbilanz zu ziehen.

Ende Januar haben die Prüfer des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften den Jahresabschluss der WEWOBAU geprüft und mit einem positiven Ergebnis ein gutes Jahr bestätigt. Vorstand und Aufsichtsrat haben gemeinsam mit den Prüfern das Wirtschaftsjahr 2017 ausgewertet und die Potenziale für eine positive Entwicklung der nächsten Jahre analysiert. In der Vertreterversammlung am 12. Juni 2018 wurde der Jahresabschluss beschlossen. Gleichzeitig fand die Wahl des neuen Aufsichtsrates statt. Zudem sind mit dem Beschluss für die mittelfristigen Finanz- und Investitionspläne vom Vorstand und Aufsichtsrat die Weichen für die Zukunft gestellt.

Bereits in diesem Jahr investiert unsere Genossenschaft umfangreiche finanzielle Mittel in ein großes Bauprogramm, welches sich in den nächsten Jahren in unseren beiden Wohngebieten fortsetzen wird. Komplex modernisierte Einheiten und punktuell bedarfsgerecht sanierte Wohnungen sind unser Angebot für Bestands- und neue Mitglieder. Stark angestiegene Baupreise und volle Auftragsbücher bei den ausführenden Baufirmen machen dies zu einer enormen Herausforderung für alle Beteiligten. Unsere Vertragspartner unterstützen uns mit ganzen Kräften.

Das genossenschaftliche Miteinander wird BEI UNS weiterhin groß geschrieben. Bewährte und beliebte Veranstaltungen behalten wir bei. Auch für die zweite Jahreshälfte halten wir für Sie spannende Erlebnisse bereit.

Die Stadt Zwickau hat in ihrem 900. Jubiläumsjahr ein vielfältiges Programm organisiert. Die WEWOBAU gratuliert der Stadt und würdigt den runden Geburtstag mit einer großzügigen Spende zum Stadtfest.

Der Vorstand dankt allen Mitarbeitern, dem Aufsichtsrat, den Vertretern und den Partnern der WEWOBAU für das große Engagement und die wertvolle Unterstützung bei der Verwirklichung der ambitionierten Ziele der Genossenschaft.

Lesen Sie in dieser Ausgabe z. B. über unser aktuelles Bauprogramm und die Veranstaltungen der letzten Monate. Viel Freude dabei und eine angenehme Sommerzeit wünschen Ihnen

Mike Peters und Kathleen Uhlig
Vorstand der WEWOBAU eG Zwickau

Baugeschehen bei uns

Investitionen in die Zukunft

Mit unseren zeitgemäßen Modernisierungsmaßnahmen setzen wir auf Nachhaltigkeit in unserem Wohnungsbestand. Dafür investieren wir in diesem Jahr ganze 11 Mio. Euro. Den Fokus richten wir dabei auf die Schaffung von attraktivem Wohnraum mit modernen Ausstattungsmerkmalen und die barrierearme Erschließung.

Wohngebiet Neuplanitz

Moderne Etagenwohnungen für junge Familien
Dass man in der „Platte" richtig schick wohnen kann, zeigen unsere Etagenwohnungen, die bei Familien großen Zuspruch finden. Zeitgemäßes Wohnen auf über 100 m² in einem gewachsenen Quartier mit bester Infrastruktur, das ist schon etwas Besonderes. Deshalb werden wir diesen Wohnungstyp punktuell weiter ausbauen.

Schicke Fassadengestaltung
Nach der erfolgreichen Realisierung der Fassadenanstriche in der Ernst-Grube-Straße 207–215 und Erich-Mühsam-Straße 199–203 setzen wir das farbenfrohe Projekt in der Ernst-Grube-Straße 223–233 und 195–205 fort. Folgen werden die Neuplanitzer Straße 7–13 und 42–50 sowie die Otto-Riedel-Straße 4–14.

Unsere betreute Wohnanlage in der Allendestraße 22–36 erhält in diesem Jahr eine Fassadenreinigung, sodass auch hier die Farbe wieder in den Vordergrund rückt.

Frisch sanierte Treppenhäuser
Im Rahmen der Fassadensanierung der Neuplanitzer Straße 7–13 und 42–50 sowie der Otto-Riedel-Straße 4–14 werden auch die Treppenhäuser renoviert und mit frischer Farbwahl den Wohlfühlcharakter erhöhen.

Rückbau in der Allendestraße hat begonnen
Für eine zukunftsorientierte Quartiersentwicklung ist gebietsweise auch ein Rückbau von leerstehenden Gebäuden notwendig, wie beispielsweise in der Allendestraße 98–136. Hier befinden sich die Rückbauaktivitäten in vollem Gange.

Im Jahr 2019 werden wir in Neuplanitz unsere umfangreichen Sanierungsmaßnahmen weiterführen.

In der Ernst-Grube-Straße 223–233 ist der Unterschied zwischen alter und neuer Fassade deutlich erkennbar.

© DenisNata / shutterstock.com

In der Richard-Holz-Straße 1e-g entstanden großzügige Familienwohnungen mit Fußbodenheizung.

Wohngebiet Marienthal

Pilotprojekt im Eschenweg 6–12 überzeugt
Mit unserem Pilotprojekt „Aufzug" haben wir „neue Ufer" betreten. Eine gute Entscheidung. Die innenliegenden Aufzüge sowie die zeitgemäße Ausstattung mit bodengleicher Dusche, Balkonen und Abstellräumen überzeugen die Wohnungsinteressenten. Die Mieter des Hauseingangs 6 werden ihr neues Zuhause im August beziehen. Weiter geht es im Hauseingang Nr. 12, gefolgt von den Eingängen 8 und 10. Nach Abschluss der umfangreichen Baumaßnahme werden noch ca. 30 Stellplätze sowie zwei Behindertenstellplätze errichtet.

Familienwohnen im Grünen
In der Richard-Holz-Straße 1e–g haben wir schicke 2- bis 5-Raumwohnungen geschaffen und an die neuen Mieter übergeben. Die hellen Räume mit Fußbodenheizung und die moderne Badgestaltung finden nicht nur bei den Erwachsenen großen Anklang. Auch die Kinder haben hier genügend Platz zum Aufwachsen und Spielen. Von den Balkonen kann man entspannt ins grüne Wohnumfeld blicken.

Im Eschenweg 58 entstanden vier neue 5-Raum-Etagenwohnungen mit je 120 m² Wohnfläche, die genügend Raum für ein entspanntes Familienleben bieten. Auch hier setzen wir auf modernen Wohnstandard. Das Treppenhaus sowie die Fassade erhielten einen neuen Farbanstrich, was großen Zuspruch bei den Mietern hervorruft.

Ladestationen für Elektrofahrzeuge
Im Quartier Richard-Holz-Straße entstehen im Zuge des WindNODE-Projektes (siehe S. 12) zwei neue PKW-Stellflächen mit Ladesäule für Elektrofahrzeuge.

Gut gedämmt
In der Joliot-Curie-Straße 4–8, 10–18, Julius-Seifert-Straße 71–75 und M.-Andersen-Nexö-Straße 1–5 werden wir Kellerdecken- und Dachbodendämmungen anbringen.

Fassaden und Treppenhäuser in neuem Glanz
Im Rotdornweg 2–8, 10–16 und 18–24 haben wir den Gebäuden durch effektive Fassadenreinigungen eine Frischekur verpasst. Damit auch die Treppenhäuser nach und nach wieder freundlicher wirken, erhalten in diesem Jahr die Aufgänge in der Joliot-Curie-Straße 4–8 und 10–18 einen neuen Farbanstrich.

Baubeginn für Komplexsanierungen noch in diesem Jahr

Baumaßnahmen mit Zukunftspotential
Für unsere Komplexsanierungen Marienthaler Straße 30–38 , Robinienweg 8–16 und Goethestraße 35 wurden die Baugenehmigungen erteilt. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die einzelnen Baugewerke.

Für alle drei Projekte hat der Vorstand Zuschüsse aus der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Förderung des seniorengerechten Umbaus von Wohnraum beantragt. Den Baubeginn planen wir ab dem 3. Quartal 2018.

Wir freuen uns auf die Realisierung dieser ansprechenden Projekte und das daraus neu entstehende zeitgemäße Wohnraumangebot.

Ordentliche Vertreterversammlung

Das Wichtigste in der Zusammenfassung

Die ordentliche Vertreterversammlung unserer Genossenschaft fand am 12. Juni 2018 im Best Western Amedia Zwickau statt. 38 Vertreter und Vertreterinnen waren der Einladung gefolgt und haben über die Zukunft unserer Genossenschaft beraten und wichtige Beschlüsse gefasst.*

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Detlef Hastreiter, begrüßte alle Anwesenden und stellte mit 76,0 % die Beschlussfähigkeit der Vertreterversammlung fest. Anschließend verlas Kathleen Uhlig den Geschäfts- und Lagebericht der Genossenschaft und Mike Peters informierte über die inhaltlichen Schwerpunkte des Arbeitsplanes 2018.

Detlef Hastreiter verlas den Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017. Nachfolgend erläuterte der Wirtschaftsprüfer vom Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. Dresden, Bernhard Fibbe, das zusammengefasste Prüfungsergebnis des Jahresabschlusses. Die Vertreter fassten Beschlüsse zu den Themen Jahresabschluss 2017, Entlastung der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder für das Geschäftsjahr 2017 und zur Satzungsänderung der Genossenschaft.

Gemäß unserer Satzung fand an diesem Tag die Neuwahl des Aufsichtsrates statt. Gewählt wurden folgende Personen:

Detlef Hastreiter
Aufsichtsratsvorsitzender

Thomas Freitag
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Birgit Lößnitz
Aufsichtsratsmitglied
Schriftführerin

Michael Schlicke
Aufsichtsratsmitglied
stellv. Schriftführer

Natürlich blieb auch noch Zeit, um Anfragen der Vertreter zu beantworten und Vorschläge für die zukunftsorientierte Planung in der Genossenschaft zu unterbreiten. Der Vorstand bedankte sich bei allen Vertretern und Ersatzvertretern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr und deren Verbundenheit zur Genossenschaft. Ein besonderer Dank galt den aus dem Aufsichtsrat ausgeschiedenen Mitgliedern Helmut Heinl und Stefan Wolf.

Kurzer Einblick in den aktuellen Lagebericht:

Zum Bestand am 31.12.2017 gehörten 5.308 Wohn- und 25 Gewerbeeinheiten sowie rd. 2.000 Stellplätze. Trotz Aufnahme von 204 neuen Mitgliedern ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang von 68 Mitgliedern auf insgesamt 4.133 Mitglieder zu verzeichnen. Im Geschäftsjahr war der Investitionsschwerpunkt die Modernisierung der Bestandsobjekte. Die demografische Entwicklung und die Nachfrage am lokalen Wohnungsmarkt haben Rückbaumaßnahmen erforderlich gemacht. Bis 2020 werden zwei weitere Gebäude folgen. Alle Rückbaumaßnahmen und komplexen Modernisierungen werden durch gezielte Freizüge organisiert. Priorität hat dabei der Verbleib der Mitglieder in der Genossenschaft.

Ohne Berücksichtigung des modernisierungs- und rückbaubedingten Leerstandes beträgt die bereinigte Leerstandsquote zum 31.12.2017 rund 14,10 %.

Die Genossenschaft konzentriert sich darauf, neue Strategien und Produkte zu entwickeln, um den demografischen Wandel erfolgreich zu gestalten. Dazu zählen unter anderem die Fortführung der Umgestaltung der Wohnblöcke in beiden Wohngebieten für ein junges und modernes Wohnen sowie ein Angebot für barrierearmes bzw. -freies Wohnen, damit in Verbindung mit sozialen Dienstleistungen ein langes Leben in den Genossenschaftswohnungen möglich ist. Insgesamt setzte die WEWOBAU eG Zwickau im Geschäftsjahr 2017 für Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen im Wohngebäudebestand 5.801,0 T€ finanzielle Mittel ein. Davon wurden 1.367,1 T€ als Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten im Anlagevermögen aktiviert. Die **Vermögenslage** der Genossenschaft ist trotz

*nachfolgend geschlechterneutral Vertreter genannt

TIPP

Der aktuelle Geschäftsbericht steht online unter www.wewobau.de im Bereich "BEI UNS" zum Download bereit.

der niedrigen Bewertung des Grund und Bodens durch eine gute Eigenkapitalausstattung gekennzeichnet. Das langfristig gebundene Vermögen ist durch Eigenkapital und langfristige Fremdmittel finanziert. Die **Finanzlage** war im Geschäftsjahr 2017 durch ständige Zahlungsfähigkeit gekennzeichnet. Aus derzeitiger Sicht ist die Liquidität der Genossenschaft auch künftig gesichert.

Die **Ertragslage** des Jahres 2017 ist geprägt durch einen Fehlbetrag aus der Hausbewirtschaftung von 1.027,5 T€. Die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr (-839,6 T€) ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Verringerung Nettokaltmiete (-37,8 T€)
- höhere Instandhaltungskosten (+770,6 T€);
- geringere Zinsaufwendungen (-201 T€);
- Verringerung nicht umlagefähiger Betriebskosten (-57,5 T€);
- niedrigere Abschreibungen auf Sachanlagen (-192,2 T€)
- niedrigere Verwaltungskosten (-201,1 T€).

Prognose: Trotz der geplanten erheblichen Investitionen und den damit verbundenen Kreditneuaufnahmen rechnen wir nach vollständiger Tilgung der ehemaligen Altschulden ab dem Jahr 2019 mit Liquiditätsüberschüssen.

Chancen und Risiken:
Digitalisierung und moderne EDV-Anwendungen sind in den nächsten Jahren die Basis, um Prozesse effektiver zu gestalten.

Ein Risiko mit Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist nach wie vor die künftige Entwicklung des Wohnungsleerstandes. Durch den geplanten Rückbau soll dem entgegengewirkt werden. Ab 2018 werden die Umbaumaßnahmen in Marienthal stark voranschreiten. Ebenso laufen Gespräche zur gezielten Quartiersentwicklung in Neuplanitz. Hier soll ab 2019 ein umfangreiches Bauprogramm starten. Dafür werden gezielte Umsetzungsmaßnahmen notwendig sein, um einen effektiven Bauablauf zu sichern. Übergeordnetes Ziel ist das Angebot an modernem, nachfragegerechtem Wohnraum. Dabei richten wir das Augenmerk auf unsere Bestandsmieter und die Gewinnung neuer Mitglieder. Nach Beendigung der Umbaumaßnahmen rechnen wir mit einem sukzessiven Leerstandsrückgang und mit einer allmählichen Steigerung der Soll- und Ist-Mieten. Zur Überbrückung dieses Prozesses haben wir ausreichende Finanz- und Liquiditätsreserven eingeplant, welche die Zahlungsfähigkeit der Genossenschaft gewährleisten.

RÜCKBLICK ZUM VERTRETERSTAMMTISCH AM 30. JANUAR 2018

Mitbestimmung unserer Vertreter für die Zukunft der Genossenschaft

Unsere Stammtische haben sich als Podium für gemeinsame Gespräche fest etabliert. Die Vertreter nutzen diese Möglichkeit, um mit der Geschäftsleitung ins Gespräch zu kommen und ihre Anfragen zu stellen. Für Lob und Kritik haben wir natürlich auch immer ein offenes Ohr.

Beim ersten Vertreterstammtisch des Jahres stand das Thema **SATZUNGSÄNDERUNG** umfänglich auf der Tagesagenda. Mirjam Luserke, Justiziarin vom VSWG – Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. Dresden, informierte über die Notwendigkeit der Anpassung der Satzung, die sich aus aktuellen Rechtsprechungen und Änderungen im Genossenschaftsgesetz (Juli 2017) ergab. Sie sprach betreffende Paragrafen an und informierte detailliert. Über die vorgenommenen Änderungen beschlossen schließlich die Vertreter im Rahmen der ordentlichen Vertreterversammlung am 12.06.2018 (siehe Artikel links). Die dort verabschiedete finale Fassung ist für Interessenten ab sofort in der Geschäftsstelle einsehbar bzw. steht voraussichtlich ab Ende August auf unserer Website zum Download bereit.

***Mirjam Luserke**, Justiziarin beim Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. Dresden, informierte über aktuelle Änderungen im Genossenschaftsrecht*

Doch nicht nur die Satzung war Thema des Stammtisches. Der Vorstand informierte zudem über anstehende Bauvorhaben und Veranstaltungen in der Genossenschaft. Im Anschluss blieb noch genügend Zeit für alle Fragen rund um das Thema Wohnen und Leben in der WEWOBAU.

Für das Interesse an der Mitgestaltung der neuen Satzung der WEWOBAU sowie die Vorschläge zur zukunftsorientierten Entwicklung der Genossenschaft gab es ein Dankeschön von Kathleen Uhlig und Mike Peters. Im Anschluss ließ man mit einem gemeinsamen Essen den Vertreterstammtisch im Best Western Amedia Zwickau ausklingen.

Vermischtes

Vertreterwahl 2019

Ihre Stimme hat Gewicht – werden Sie ein Mitgestalter

Wohnen BEI UNS bedeutet nicht nur ein Zuhause zu haben, in dem man sich wohlfühlt. Als besonderes Alleinstellungsmerkmal bietet die Genossenschaft den Vorteil der aktiven Mitbestimmung bei vielen wichtigen Themen.

Vertreter zu sein, klingt im ersten Moment vielleicht etwas angestaubt. Aber das Gegenteil ist der Fall. Es ist eine Aufgabe mit viel Potenzial zur Mitbestimmung. Als Vertreter/-in gestalten Sie die Zukunft der WEWOBAU aktiv mit. Mit Ihrem Engagement ist es möglich, die genossenschaftliche Idee weiter mit Leben zu füllen. Sie arbeiten eng mit dem Vorstand und Aufsichtsrat zusammen, um den Fördergedanken für unsere Mitglieder umzusetzen.

Interessenten für die nächste Wahl gesucht

Alle vier Jahre werden die neuen Vertreter aus den Reihen unserer stimmberechtigten Mitglieder der Genossenschaft gewählt. Die nächste Wahl findet im letzten Quartal 2019 statt.

Bis dahin ist zwar noch viel Zeit, aber wir möchten schon jetzt mit Interessenten ins Gespräch kommen und bitten Sie daher, sich bei uns zu melden. Selbstverständlich werden wir alle wahlberechtigten Mitglieder 2019 rechtzeitig und detailliert über die wichtigen Abläufe der Wahl sowie zur Handhabung der Wahlunterlagen informieren.

Wieviel Zeit muss ein Vertreter investieren?

Einmal jährlich treffen sich die Vertreter zur ordentlichen Vertreterversammlung, um über die Zukunft der WEWOBAU zu beraten und gemeinsam Beschlüsse zu fassen. Zweimal im Jahr finden zusätzlich unsere Vertreterstammtische statt. Hier können Sie die Vorschläge und Fragen der Mieter in einer entspannten Atmosphäre vortragen und gemeinsam wird man nach geeigneten Lösungen suchen.

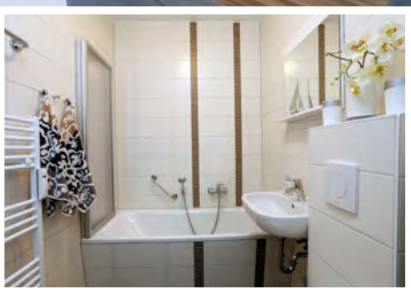
Sie sind ein engagierter Mensch und setzen sich gerne für die Belange anderer ein? Dann ist das Vertreteramt vielleicht genau Ihre Bestimmung.

Bei Interesse zur Kandidatur melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle bei Marcel Jesche, Telefon 0375/58961-61. Außerdem können Sie als Genossenschaftsmitglied einen Kandidaten zur Wahl vorschlagen.

Wir freuen uns auf Ihre Kandidatur oder Ihren Kandidatenvorschlag.

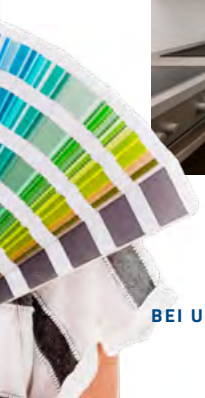
© ESB Professional / shutterstock.com

Neue Wohlfühl-Oase für Ihre Gäste



Gästewohnung in der Jablonecer Straße 16 mit einladendem Farbdesign

Die eigenen vier Wände sind für uns der wichtigste Rückzugsort. Sie sind der Lieblingsplatz zum Leben, Entspannen und Wohlfühlen. Der individuellen Gestaltung der eigenen Wohnung wird ein hoher Stellenwert beigemessen. Während es manche Menschen farbenfroh und heiter mögen, bevorzugen andere eher ein klassisch-zeitloses Design.



Hier kommen die Profis ins Spiel. Denn durch eine gezielte Auswahl von Materialien und Farben lassen sich wahre Wunder vollbringen. Diesem Ansatz ist der Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften zusammen mit den Unternehmen „Forbo" (Hersteller für Bodenbeläge) und „Caparol" (Hersteller von Baufarben) gefolgt. Gemeinsam hat man das Projekt „Lebens(T)räume" initiiert, um generationsübergreifende Farbkonzepte zu entwickeln, bei denen Boden, Decke und Wand optisch perfekt harmonieren.

Als Wohnungsgenossenschaft konnte man sich für die Teilnahme an diesem Projekt bewerben. Die WEWOBAU hatte das Glück, unter einer Vielzahl von Genossenschaften ausgewählt zu werden. So kam es, dass unsere Gästewohnung in der Jablonecer Straße von Innenarchitekten frisch in Szene gesetzt wurde. Die gewählten Farbkombinationen bringen nun mehr Wärme und Natürlichkeit in unsere neue **Wohnung auf Zeit**.

Wenn sich bei Ihnen Besuch ankündigt und Sie nicht den notwendigen Platz für die Unterbringung Ihrer Gäste haben, nutzen Sie unser Serviceangebot für WEWOBAU-Mitglieder und buchen Sie eine unserer Gästewohnungen. Ihre Anfrage nehmen wir gern unter Telefon 0375 58961-31 entgegen.

Übernachtungspreise

Gästewohnungen

Jablonecer Straße 16
70 m², 2 Schlafzimmer (bis 5 Pers.)
Preis für 1 Person: 45,- € / Nacht
jede weitere Person: 10,- € / Nacht

Weitere Gästewohnungen der WEWOBAU finden Sie hier:
Jablonecer Straße 11 und 25,
Neuplanitzer Straße 14,
Eschenweg 29 (2 Wohnungen)
Eschenweg 35
Jacobstraße 51

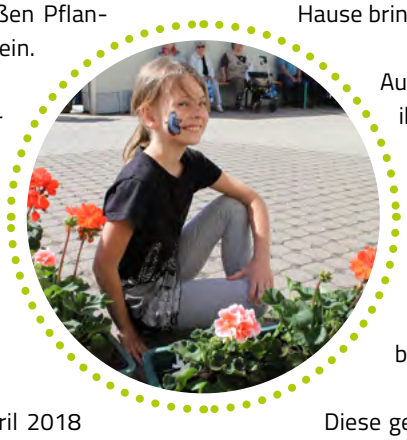
Das Projekt „Lebens(T)räume" wurde initiiert vom Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. Dresden

VSWG

BALKONPFLANZENVERKAUF IM APRIL

Traumhafte Balkonzeit

Nach den langen nasskalten Wintermonaten sehnten viele den Frühling förmlich herbei. Und der kam mit Sonne pur und warmen Temperaturen. Pünktlich zum Start in die neue Balkon- und Gartensaison lud die WEWOBAU auch in diesem Jahr am letzten Freitag im April zum großen Pflanzenverkauf in den Hof der Geschäftsstelle ein.



Mit dem Erwerb der angebotenen Pflanzen holen sich unsere Mieter jedes Jahr den Frühling direkt nach Hause. Auch im 8. Jahr unserer Aktion nutzten sie die einmalige Gelegenheit, ihre Balkonkästen zum Blühen zu bringen. Das umfangreiche Pflanzenangebot zu wahrlich fairen Preisen machte die Auswahl nicht leicht.

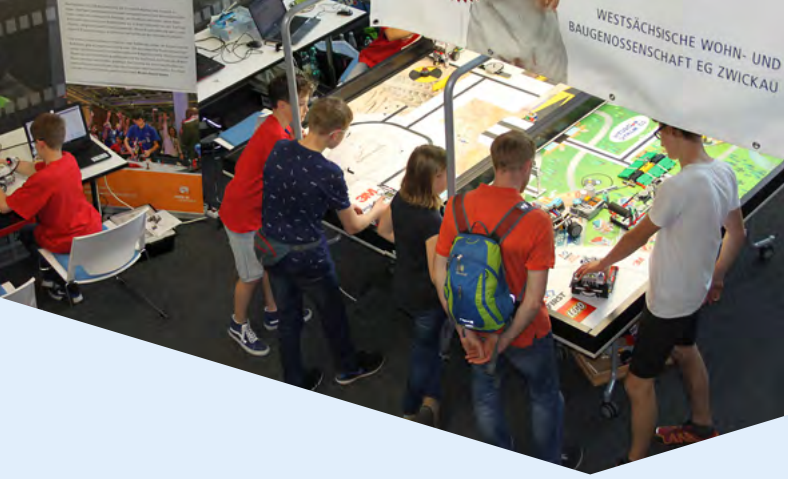
Pünktlich 14:30 Uhr strömten am 27. April 2018 zahlreiche Menschen mit Pflanzgefäßen, Körben, Handwagen und Tragetaschen auf das Hofgelände und suchten sich ihre Pflanzenlieblinge aus. Direkt vor Ort konnten sie ihre Blumenkästen ganz individuell bepflanzen lassen. Großartige Unterstützung erhielten wir dabei von den Mitarbeitern des **hagebaumarkt Zwickau** sowie den Grünlandfirmen **SERVAL** und **DICKE+KUBSCH.**

Gerade unter unseren älteren Mietern gibt es einige, denen das Laufen schwer fällt. Viele von ihnen nutzten deshalb auch diesmal unser Angebot des Lieferservice, bei dem unsere Mitarbeiter die Pflanzkästen direkt zu den Mietern nach Hause bringen.

Auch die Kleinsten schauten wieder gern mit ihren Eltern oder Großeltern vorbei. Auf der bunten Hüpfburg und beim Kinderschminken war einiges los. Am Imbiss wurden zahlreiche Gutscheine für Roster und Kuchen eingelöst. Noch bis in die späten Nachmittagsstunden saßen unsere Mieter bei fast schon sommerlichen Temperaturen beisammen und genossen Leckeres vom Grill.

Diese gemeinsamen Momente sind es, die alle so schätzen. Deshalb organisieren wir Aktionen und Events wie diese. Sie fördern nicht nur die Mieterbindung und den genossenschaftlichen Gedanken, sondern bieten allen einen Mehrwert. Denn am Ende verschönern die bepflanzten Balkone unsere Wohngebiete bis in den Herbst hinein und schaffen ein richtig schönes Flair.

SERVAL
IHR SERVICE PARTNER
GEBÄUDEMANAGEMENT/INDUSTRIETECHNIK
DICKE + KUBSCH
VERKEHRSWEGE-BEGRÜNUNG
hagebaumarkt
Zwickau



Im Außenbereich des ubineum sorgte der Auftritt der Meeta-Girls aus Meerane für Schwung unter den Besuchern.

Lange Nacht der Technik

Spannende Angebote im Kompetenzzentrum ubineum

Die Lange Nacht der Technik – das Event für Besserwisser und alle, die es werden wollen – empfing auch in diesem Jahr unzählige Besucher. Das August Horch Museum, die Westsächsische Hochschule Zwickau und erstmals auch das ubineum präsentierten am Freitag, dem 20. April einen interessanten Mix aus Erfindungen, wissenschaftlichen Exponaten, Experimenten sowie zukunftsweisender Technik.

Kostenloser Shuttleservice

Als besonderen Service pendelten zwischen den Standorten kostenfreie Shuttle-Busse und E-Mobile, die die wissbegierigen Besucher hin und her brachten. Viele Interessierte fanden den Weg zum ubineum und begaben sich auf informative Führungen durch das modern gestaltete Gebäude.

Vielfältige Angebote

Die Partner des ubineum präsentierten ihre Angebote und Leistungen. Viele staunende Besucher blieben an den aufgebauten Experimentbereichen stehen und ließen sich alles genau erklären. In der von der WEWOBAU ausgestatteten Musterwohnung konnte man live erleben und testen, was die Technik schon heute zu leisten vermag, damit das Wohnen und Leben so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden stattfinden kann.

Positives Fazit

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Unsere Genossenschaft stellte ihre neuen Bauprojekte, das Betreute Wohnen in der Marienthaler Straße und das Pilotprojekt Robinienweg vor und stieß damit auf reges Interesse bei Alt und Jung.

Bis nach Mitternacht verweilten viele noch vor Ort, sichtlich erstaunt, was das ubineum so alles zu bieten hat.

ubineum

900 STADT. JUBILÄUM. ZWICKAU. 2018

Nicht verpassen!

TÜREN AUF!

Blicken Sie hinter die Kulissen Zwickauer Unternehmen

Auch das ubineum nimmt an der Aktion „Türen auf!" zum 900-jährigen Stadtjubiläum teil. Am 4. August 2018 sind alle Wissbegierigen von 14–19 Uhr ganz herzlich zum ubineum-Erlebnistag eingeladen.

Begeben Sie sich auf interessante Rundgänge durch das ehemalige Erlenbad und erleben Sie die Gegenwart und Zukunft des Wohnens. Die ubineum-Partner warten mit tollen Aktionen und Angeboten auf große und kleine Besucher. Für Speis und Trank sowie Unterhaltung wird bestens gesorgt sein. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

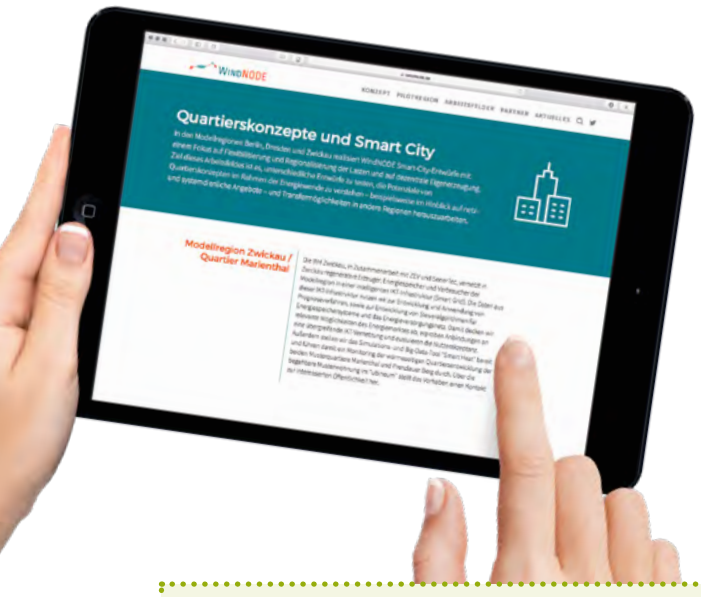
© Ralph Köhler

Info kompakt!

WEWOBAU IST ASSOZIIERTER PARTNER EINES ZUKUNFTSORIENTIERTEN FÖRDERPROJEKTES

WindNODE – Ausblick in die erneuerbare Zukunft

Der zukunftsfähige Ausbau der Stromnetze gilt als zentraler Baustein für das Gelingen der Energiewende. Zwickau setzt als E-Mobilitätsstandort weitere Zeichen. Die Steuerung der Hoch- und Mittelspannungsebene sowie der örtlichen Niederspannungsnetze stellt die größte Herausforderung dar, um regenerative Energien in den Verteilnetzen normenkonform nutzbar zu machen.



Die WEWOBAU unterstützt neben weiteren Projektteilnehmern die Zwickauer Energieversorgung GmbH (ZEV) im Rahmen des Projektes „WindNODE“ als assoziierter Partner. Die Unterstützung umfasst die Errichtung von zwei Stellplätzen für E-Fahrzeuge inklusive der benötigten Ladestationen sowie die Bereitstellung von Kellerräumen zur Aufstellung von Energiespeichern.

Im Quartier Joliot-Curie-Straße und Jacobstraße wurde eine regelbare Trafostation errichtet. Ebenso werden verschiedene Gebäude mit sogenannten Smart Meter (intelligente Stromzähler) ausgestattet. Die Daten aus dieser entstehenden intelligenten Infrastruktur nutzt die ZEV, um Prognoseverfahren zur optimalen Netzsteuerung zu entwickeln.

Weitere Informationen finden Sie hier: › www.windnode.de

WEWOBAU SETZT AUCH ZUKÜNFTIG AUF SOZIALES ENGAGEMENT

Projekt „Sozialer Kümmerer” wird auch 2018 gefördert

Die genossenschaftlichen Grundprinzipien spiegeln sich auch in der Übernahme sozialer Aufgaben wider. Diese werden teilweise von der Genossenschaft selbst oder in Kooperation mit Sozialverbänden realisiert. Uns ist es wichtig, dass unsere Mitglieder in schwierigen Lebenssituationen fachkundige „Kümmerer“ an ihrer Seite haben. Bereits 2016 waren wir in das vom Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. Dresden aufgesetzte Programm „Sozialer Kümmerer“ eingebunden, welches vom Freistaat Sachsen (Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und zur Förderung der sozialen Arbeit) gefördert wird. Als eine von 16 Genossenschaften ist die WEWOBAU befähigt, Partner dieses sozialen Projektes zu sein. In Zeiten, in denen das Zusammenleben immer anonymer wird, möchten wir uns der Aufgabe stellen und gemeinsam mit den Projektteilnehmern ein wichtiges Zeichen setzen. Daher freut es uns, dass das Projekt 2018 weiter gefördert wird.

Sie benötigen Hilfe oder suchen fachkundige Ansprechpartner, die Ihnen in schwierigen Situationen zur Seite stehen? Dann kontaktieren Sie gern unsere Mitarbeiterin Sylke Pitcha-Friedel. Sie berät und unterstützt Sie als „Soziale Kümmerin” gern bei Ihren Fragen und Sorgen.

UNSERE SOZIALE KÜMMERIN:
Sylke Pitcha-Friedel
Anne-Frank-Straße 13, Zwickau
Telefon 0375 - 58961-70

Unterstützt durch VSWG
Gefördert durch Freistaat SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Telefonische Beratung zur BEKO-Abrechnung:
Frau Wiesner: 58961-67
Frau Rietz: 58961-66

ZUSTELLUNG ERSTMALS PER POST

Betriebskostenabrechnung 2017

In diesem Jahr erhalten Sie Ihre Betriebskostenabrechnung erstmals direkt und bequem per Post.
In Neuplanitz wird die Abrechnung Ende August und in Marienthal Anfang September in Ihrem Briefkasten zu finden sein.

Betriebskosten stellen einen nicht unerheblichen Teil der Gesamtmiete dar. Gerade verbrauchsabhängige Betriebskostenarten, wie Heizung und Warmwasser, können vom ermittelten Durchschnitt abweichen. Im vergangenen Jahr konnten die Ist-Kosten auf Grund der relativ milden Witterung im Wesentlichen aus den kalkulierten Vorauszahlungen beglichen werden. Was der kommende Winter bringt, kann man heute noch nicht wissen. Allerdings war das I. Quartal 2018 wesentlich kälter als das I. Quartal 2017.

Damit Sie auch bei Ihrer nächsten Abrechnung mit keiner größeren Nachzahlung rechnen müssen, werden wir die Vorauszahlungen vorausschauend anpassen. Selbstverständlich können wir zu den Vorauszahlungen auch individuelle Vereinbarungen treffen. Sollten Sie Fragen zur Abrechnung haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen Anja Wiesner oder Mandy Rietz.

Neue Vorauszahlungen anhand der IST-Kosten:		
Heizung	Anhebung um	15,0 %
Kaltwasser	Anhebung um	5,0 %
Allgemeine BK	Anhebung um	15,0 %

FÜR MEHR KOMFORT IM ALLTAG

Haus- und Kellerordnung zukünftig durch Dienstleister

In einigen Gebäuden erledigen die Mieter die Reinigung der Treppenhäuser und Gemeinschaftsräume selbst. In anderen Häusern wird dies seit geraumer Zeit von Dienstleistungsunternehmen übernommen. Damit sind die Mieter sehr zufrieden, denn für viele stellt die Hausreinigung aus alters- oder gesundheitlichen Gründen ein echtes Problem dar. Für berufstätige Menschen ist es einstweilen auch ein Zeitproblem.

Problematisch wird es, wenn der ein oder andere diese Aufgabe vergisst oder diese aus Sicht der anderen Mieter nicht „ordentlich" genug erledigt. Daher plant die WEWOBAU perspektivisch die Haus- und Kellerreinigung professionellen Dienstleistern zu übertragen. Sie als Mieter werden von diesem Service profitieren und nachbarschaftliche Differenzen könnten der Vergangenheit angehören.

Bis die Planungen abgeschlossen sind, empfehlen wir den Mietern, die die Hausreinigung gern jetzt schon in professionelle Hände abgeben wollen, mit uns Kontakt aufzunehmen. Nutzen Sie dafür die beiliegende Antwortkarte. Einfach ausfüllen und per Post an uns zurücksenden. Alternativ können Sie auch die Servicebriefkästen in der Jacobstraße 36 und der Julius-Seifert-Straße 56 (abseits) nutzen oder die Karte direkt bei uns am Empfang abgeben. Wer den elektronischen Weg bevorzugt, schreibt uns eine E-Mail mit dem Betreff "Hausreinigung" an info@wewobau.de.

Ihre Ansprechpartner/-in in der Hausverwaltung wird dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen und sich im Anschluss um eine für alle Beteiligten effektive und bequeme Lösung kümmern.

Der Besucheransturm im Planitzer Schlosspark war einfach überwältigend.

Zu Ostern ist bei uns was los!

Finde das goldene Ei .... die Zweite

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr waren sich die Veranstalter WEWOBAU, ZWG und WBG Zwickau-Land schnell einig, dass diese besondere Ostereiersuche auch 2018 stattfinden soll. Gemeinsam ließ man die erste Veranstaltung noch einmal Revue passieren und feilte noch etwas am Veranstaltungsablauf.

So gab es in diesem Jahr noch mehr Schokoladeneier, mehr Sicherheitspersonal, mehr Familienprogramm und zusätzliche Beschallung im Park. Dieser bildete 2018 den Treffpunkt der großen Suche. Die Besucher konnten entspannt auf den angrenzenden Wegflächen dem Startschuss entgegenfiebern. Bis dahin betätigten sich die Kinder im romantischen Hofareal des Clara-Wieck-Gymnasiums spielerisch und sportlich. Die Clownsrutsche, die Hoppi-Galoppi-Pferde, die Mini-Scooter, „Hau den Lukas" und die beliebten Ballonkünstler ließen die Kids strahlen. Kleine Kreativ-Mäuse lud zudem die Bastelstube im Objekt ein.

10:30 Uhr war es dann endlich soweit, der Countdown wurde heruntergezählt. Mehr als 3.000 Menschen stürmten die Wiesen und begaben sich auf die Suche nach den beliebten elf Eiern mit überraschendem Inhalt. In diesen versteckten sich wieder echte Familienklassiker, wie zum Beispiel: ***Eintritt ins WEBALU Werdau, ins Puppentheater Zwickau, in die Miniwelt Lichtenstein, in den Freizeitpark Plohn, in die Schatzhöhle Meerane*** und vieles mehr. Am begehrtesten war natürlich das goldene Ei, welches zwei Übernachtungen im ***IFA Schöneck Hotel & Ferienpark*** mit Halbpension für zwei Erwachsene und zwei Kinder im Wert von 500 € enthielt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Partnern für ihre Unterstützung: der Krauß Event GmbH für die reibungslose Organisation, der Lukas-Werkstatt, die liebevoll die 3.500 Schoko-Eier verpackt hat, dem Clara-Wieck-Gymnasium, dem SV Vorwärts Zwickau, der Snackeria Webalu, der Partyagentur Flemming und allen 11-Preispaten, die diesen Tag zu einem echten Erlebnis gemacht haben.

Veranstaltungsfotos „Finde das goldene Ei" S.14/15 © Ralph Köhler / Gestaltung Veranstaltungsflyer @ Krausseevent
© fotohunter / shutterstock.com

Traumhafte Osterhasenparty für unsere kleinen Mieter

Eine schöne Tradition in der Zeit um Ostern ist das gemeinsame Basteln und Nester suchen. Deshalb haben wir auch in diesem Jahr keine Mühen gescheut und zur Kinderparty in die Cafeteria SenTre eingeladen.

Bis auf den letzten Platz war der Veranstaltungsraum gefüllt. Vor Aufregung wusste manches Kind gar nicht mit welcher Bastelaktion es beginnen sollte, denn davon gab es reichlich. Gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern gestalteten die Kids Eierbecher, Osterkarten, Anhänger für den Osterstrauch, Schatzkisten und vieles mehr. Der Renner waren in diesem Jahr die kuschelweichen Sockenhasen.

Der Nachmittag verging wie im Fluge und es war an der Zeit mal nachzuschauen, ob der Osterhase auch etwas versteckt hatte. Im Garten der betreuten Wohnanlage in der Allendestraße suchten die Kids aufgeregt in allen Ecken und wurden schon bald fündig. Glücklich hielten sie ihre Geschenke in den Händen. Nach Hause wollte noch niemand, dafür gab es zu viele Bastelmöglichkeiten.

Wer doch nicht mehr sitzen wollte, nutzte die Sportangebote oder ließ sich ein stylisches Glitzertattoo auf die Haut zaubern. Nicht nur die Kinder waren glücklich, auch die Eltern waren begeistert über das Angebot. Sich einfach an den Tisch setzen, alle Bastelmaterialien vorfinden und die Zeit gemeinsam mit dem Kind genießen zu können, empfanden sie als wertvoll in der heute so hektischen Zeit. Viele wollen im kommenden Jahr wieder mit dabei sein und freuen sich schon auf die nächste WEWOBAU-Osterhasenparty.

Der gemeinsame Bastelspaß und die Ostereiersuche machte den Kindern auf der WEWOBAU-Osterhasenparty sichtlich Freude.

Der Osterhase und seine Helfer hatten sich viel Mühe gegeben, um die Überraschungen gut zu verstecken, jedoch nach 35 Minuten waren die Wiesen abgegrast und alle Eier gefunden. Der glückliche Finder des goldenen Ei's war in diesem Jahr Lu Haß. Stolz präsentierte er seinen Fund und freute sich riesig auf das erlebnisreiche Wochenende mit seiner Familie. Auch für die Anfahrt ist bereits gesorgt. Entspannt geht es mit einem Auto der „SchneiderGruppe" nach Schöneck.

Die Vorstände der drei Wohnungsbaugenossenschaften waren ebenfalls zufrieden. Denn viel positives Feedback gab es bereits vor Ort aus den Reihen der Besucher. Das bestärkt uns natürlich darin, die Veranstaltung 2019 zu wiederholen. Kathleen Uhlig und Mike Peters vom Vorstand der WEWOBAU bestätigten daher bereits die Wiederholung im kommenden Jahr.

Strahlende Kinderaugen hatte unser Finder des goldenen Ei's. Lu Haß darf mit seiner Familie ein Erlebniswochenende in Schöneck verbringen.

Sportlicher Kampfgeist

Nachdem wir 2017 das erste Mal am Schwanenteich in See gestochen sind, folgte nun die Revanche unserer Bootsfreunde. Auch unter den Freizeitläufern im Team der WEWOBAU stand das Sporterlebnis wieder hoch im Kurs. Gemeinsam ging man beim Stadtlauf in Zwickau und beim Beneflitz in Werdau an den Start.

Mit neuer Wanne beim Fun Race auf dem Schwanenteich

Im vergangenen Jahr konstruierten unsere Handwerker die **WEWONIA 1.0** und sicherten sich damit gleich den begehrten Preis „Die schärfste Wanne". Der angespornte Chefkonstrukteur Jörg Gafron setzte 2018 auf weniger Masse, dafür auf sportliche, schnelle Paddel-Klasse. Die Anzahl der Matrosen wurde mehr als halbiert, um das Gefährt in diesem Jahr noch wettrenntauglicher zu machen. Die Spannung war also groß.

Der Zwickauer Schwanenteich bot die perfekte Kulisse, als die **WEWONIA 2.0** am 2. Juni 2018 zu Wasser gelassen wurde. Sie schwamm perfekt. Jetzt hieß es: Paddeln was das Zeug hält. In zwei Teams gingen unsere Matrosen an den Start und gaben ihr Bestes, angespornt von den vielen Zuschauern und Kollegen.

Nach mehreren Wettkampfdurchgängen wurden sie am Ende mit dem 2. Platz belohnt. Kapitän Mike Peters und sein Team waren zufrieden und brachten das Boot wohlbehalten in den Hafen zurück. Der Chefkonstrukteur hatte bereits nach der Siegerehrung ein paar Ideen zur Optimierung für das kommende Jahr. Sie dürfen also gespannt sein.

Zufriedene Gesichter nach der Siegerehrung: Marcel Jesche, Maik Thümmler, Jörg Gafron, Mike Peters und Pierre Glogowski (v.l.).

Das Lauf-Team der WEWOBAU kurz vor dem Start auf dem Kornmarkt in Zwickau.

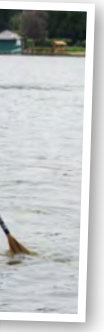
ZWICKAUER SPARKASSEN-STADTLAUF

Bei uns läuft's ...

Angespornt von den guten Ergebnissen 2017 schnürten die sportbegeisterten Mitarbeiter/-innen unserer Genossenschaft auch in diesem Jahr die Laufschuhe. Am 13. Mai begab sich das hoch motivierte Team auf die Läufer- und Nordic-Walking-Strecken des Zwickauer Sparkassen-Stadtlaufs. Dieser fand im Jubiläumsjahr bereits zum 10. Mal statt.

Bei sommerlich heißen Temperaturen war es teilweise eine echte Herausforderung, welche die WEWOBAU-Teilnehmer mit wahrem Sportsgeist, Verbundenheit zum Unternehmen und super Ergebnissen meisterten. Die Teilnahme an Veranstaltungen wie dieser schweißt das Team zusammen. So war bereits kurz nach dem Event klar: Im nächsten Jahr sind wir wieder gemeinsam am Start.

Die Veranstalter konnten in diesem Jahr den Teilnehmerrekord erneut brechen. 1.289 Läufer und Läuferinnen nahmen an dem beliebten Sportevent teil und wir waren dabei.



Teameinsatz beim Beneflitz-Lauf

ENGAGEMENT FÜR BENACHTEILIGTE KINDER

Beneflitz-Lauf im Werdauer Stadtpark

Mit dem **4. Beneflitz-Lauf** der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. möchten die Veranstalter auch in diesem Jahr Kindern und Jugendlichen aus sozial schwächer gestellten Familien ein unvergessliches Ferienerlebnis ermöglichen.

Da sind wir als Genossenschaft gern mit dabei. Noch gut vorbereitet vom Zwickauer Sparkassen-Stadtlauf begaben sich einige unserer Läufer und Läuferinnen sowie deren Kids am 16. Juni erneut an den Start.

Diesmal ging es weniger um Schnelligkeit, vielmehr war Ausdauer gefragt, denn jeder Teilnehmer lief, walkte oder ging eine möglichst große Anzahl von Runden im Werdauer Stadtpark. Runde für Runde absolvierten unsere Läufer und deren Nachwuchs bei angenehmen Temperaturen. Insgesamt 400 € wurden für den guten Zweck erlaufen. Ein Beitrag, der zum Beispiel dabei hilft, dass die Kids unvergessliche Tage im „KiEZ Waldpark Grünheide" verbringen können. Aber auch einige andere Ferienfahrten werden damit unterstützt. Wer mehr über das Projekt erfahren möchte, findet auf der Website unter **www.johanniter.de** ausführliche Informationen.

Werdauer Beneflitz

Impressum

INHALT & VERANTWORTUNG
Das Magazin Nr. 54 / Juli 2018
wurde herausgegeben von der
Westsächsischen Wohn- und Baugenossenschaft eG Zwickau,
Allendestraße 36a, 08062 Zwickau,
Tel. 0375 58961-0 | www.wewobau.de

LAYOUT & UMSETZUNG
Punkt 3 GmbH | www.punkt3.com
Talstraße 6, 08066 Zwickau

BILD-/TEXTNACHWEIS
Fotonachweise befinden sich direkt am Bild,
Ausnahmen: S.2+5 Animation Robinienweg
© Ingenieurbüro Mittenzwei GmbH , S. 3+20
Teamfotos © dsl [factory.de] / Dirk Dießel, S. 7
Portraitfoto © VSWG e.V. Dresden, S.24 Werkzeug
© Gearstd., shutterstock.com, Weitere Motive:
WEWOBAU, Punkt 3 GmbH und privat.

A

B

C

5. Erlebniswandern der Genossenschaften

Ein Tag, den man nicht so schnell vergisst.

Nach vier erlebnisreichen Wanderungen vorbei an den vielen Schönheiten unserer Heimatstadt haben wir diesmal die Grenzen von Zwickau verlassen, um den romantischen Grünfelder Park in Waldenburg zu entdecken.

Los ging's am Platz der Völkerfreundschaft. Hier stiegen 200 gut gelaunte Wanderfreunde in die bereitgestellten Busse und freuten sich auf die kommenden erlebnisreichen Stunden.

Erste Station war das Schloss Waldenburg. Unter großen schattenspendenden Bäumen gab es zur Stärkung für die kommenden 11 Kilometer ein leckeres Picknick (A). Die „Gräflich-Schönburgische Schlosscompagnie" (B) sorgte mit ihrem Programm für echten Spaßfaktor, bevor sie den Wanderern den Startschuss mit drei Salutschüssen gab.

Aufgeteilt in vier Gruppen begaben sich alle auf die Führungen durch den Grünfelder Park. Staunende Augen wohin man sah. In kurzen Abständen jagte ein Highlight das Nächste. Am Portal „Der stillen Naturfreunde" (F) betrat man förmlich eine andere Welt. Am „Badehaus" (C) hatte man das Gefühl, einen Halt in Ägypten einzulegen. Beim Passieren des „Felsenganges" und der Freilichtbühne fühlte man sich wiederum kurz wie in der Sächsischen Schweiz. Die „Gesundheitsquelle" (D) und das „Denkmal des Erstgeborenen" waren weitere Stationen in diesem wunderschönen, weitläufigen Landschaftspark. Überwältigt von den Eindrücken kamen wir an der „Glänzelmühle" (E) an. In der idyllisch am Mühlenteich gelegenen Gaststätte mit historischem Biergarten stärkten wir uns mit kühlen Getränken und einem leckeren Büfett für die kommenden Kilometer.

F

Bei strahlendem Sonnenschein ging es anschließend in den Wald auf die „mittelschwere" Strecke. Dann zog der Himmel zu und in kurzer Zeit ging ein Starkregen nieder, sodass alle komplett nass waren. Jetzt hieß es durchhalten und weiter, denn zurück war es fast genauso weit, wie zu den rettenden Bussen. Mit bester Laune setzten unsere Wanderfreunde ihren Weg fort.

Die Organisatoren (WEWOBAU, ZWG und WBG) beobachteten die Situation aufmerksam. Da der grollende Donner schon in der Nähe zu hören war, beschlossen sie die Busse so nah wie möglich heran zu ordern und die Wanderung vorzeitig abzubrechen. Die Sicherheit unserer Mieter hatte einfach oberste Priorität. Völlig durchnässt, aber glücklich bestiegen kurz darauf alle die Busse.

Das geplante romantische Kaffeetrinken im „Bauernhof Silberbergwerk" in Wolkenburg musste aber leider ausfallen. Als Ersatz wurden Kaffee und Kuchen im warmen Bus „serviert". Danach ging es schnell zurück nach Zwickau.

Das Resümee der durchnässten Wanderer war trotz der Turbulenzen eindeutig positiv: „Wahnsinn, diesen Tag werden wir niemals vergessen, was uns hier wieder geboten wurde und trocken werden wir doch schnell wieder."

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei der Firma Krauß Event, die mit ihrer guten Organisation diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat.

D

E

1

Ausflugstipp

Unser Wanderziel Waldenburg ist auf jeden Fall eine Reise wert. Nur ca. 30 km von Zwickau entfernt, finden Sie dort neben dem wunderschönen Grünfelder Park und insgesamt sechs Töpferwerkstätten eine Vielzahl weiterer lohnenswerter Attraktionen.

2

Waldenburg liegt nicht nur direkt am Mulderadwanderweg, sondern ist auch Station des Lutherweges. Dieser führt auf den Spuren des Reformators Martin Luther durch ganz Sachsen.

3

Der aus großen Findlingen und Felsbrocken künstlich aufgebaute Felsengang im Grünfelder Park erzeugt ein mystische Stimmung.

4

Weitere Informationen zur Stadt, den Freizeitaktivitäten und zum Grünfelder Park finden Sie online unter:
www.waldenburg.de

TÖPFERSTADT WALDENBURG

1. Schloss mit Schlosspark
2. Lutherweg und Mulderad-wanderweg
3. **Grünfelder Park**
   Der erste Teil des weitläufigen Landschaftsparks begrüßt den Naturfreund mit Kastanienallee, Gondelteich und Spielplatz.
   Den Hauptteil bildet aber die Englische Parkanlage mit einer Vielzahl sehenswerter Parkbauten:
   · Portal „Der stillen Naturfreunde"
   · Teehaus
   · Badehaus
   · Grotte und Felsengang
   · Denkmal des Erstgeborenen
   · Gotische Brücke
   · Gesundheitsquelle
   · Mausoleum
4. Ebenfalls im Park zu finden sind das Ausflugslokal „Glänzel-mühle" und die Freilichtbühne
5. Museum und Naturalienkabinett
6. Altstadt mit insgesamt sechs Töpfereien
7. Modellbahnwelt Waldenburg
8. Schlauchboot und Kanutouren von Waldenburg nach Wolkenburg

Persönliches

NEUES GESICHT AM EMPFANG

Claudia Feustel verstärkt seit März unser Team

Hallo, mein Name ist Claudia Feustel und ich bin die „Neue". Am Empfang begrüße ich Sie mit zwei weiteren Kolleginnen. Wir sind somit Ihre erste Anlaufstelle. Nach 10 Jahren Erfahrung in der Wohnungswirtschaft fühle ich mich in der WEWOBAU angekommen. Hier wird Engagement wertgeschätzt und Teamgeist gefördert. Ich freue mich darauf, Ihnen bei der Lösung von größeren und kleineren Problemen, bei Fragen und Anliegen zukünftig behilflich sein zu können.

REISEBERICHT VON SOPHIE LEISTNER

London ist immer ein Reise wert

Im Rahmen meiner Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der WEWOBAU wurde mir im 2. Jahr seitens der Berufsschule ein Auslandspraktikum in London ermöglicht.

Die Reise dorthin habe ich im April 2018 durchgeführt. Das Unternehmen, für das ich gearbeitet habe, verwaltet und verkauft Wohnungen in London. Das ermöglichte mir einen speziellen Einblick in einen komplett anderen Wohnungsmarkt. Durch meine Eingliederung in viele Arbeitsabläufe dieses Unternehmens konnte ich mein berufsspezifisches Englisch festigen und erweitern.

Obwohl die Wohnungssituation und Arbeitsweise der Engländer sich von unserer unterscheidet, kann ich die vielen neuen Erfahrungen und Eindrücke sehr gut in meine Arbeit bei der WEWOBAU einfließen lassen.

In der Freizeit hatte ich die Gelegenheit, das Leben in London zu erkunden. Ich habe mir viele Sehenswürdigkeiten angeschaut und auch mal einen Abend in den landestypischen Pubs verbracht. Da ich in einer Gastfamilie untergebracht war, hatte ich die Chance zu erleben, was es bedeutet, in London zu wohnen. Nicht nur das sehr geschäftige und schnelle Leben in der Innenstadt, sondern auch die kulinarischen Eindrücke, werden mir sehr lange in Erinnerung bleiben.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Praktikums bekamen wir mit dem „EUROPASS-Mobilität" ein Dokument ausgehändigt, welches uns die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen im europäischen Ausland bescheinigt. Ich denke gern an die Zeit in London zurück und unterstütze das Team der WEWOBAU gern mit meinen neuen Erfahrungen und Erkenntnissen.

© Fotos London // privat (Sophie Leistner)

Von schrägen & stählernen Vögeln

Wenn Helene Fischer plötzlich männliche Züge hat, waren garantiert Travestiekünstler am Werk. Von dieser ganz besonderen Show und dem spannenden Blick hinter die Kulissen des Leipziger Flughafens wollen wir hier berichten.

Frühlingsfahrt: Rosen soll es regnen

Die diesjährige Frauentagsausfahrt konnte sich sehen lassen! In Begleitung von Frau Puschmann vom ASB und dem Reiseunternehmen Vogt ging es am 5. März zur Travestie-Show in die Berggaststätte „Schwartenbergbaude". Der 789 m hohe Schwartenberg ist ein beliebtes Ausflugsziel im Erzgebirge zwischen Seiffen und Neuhausen. Nach einer heiteren Busfahrt konnten wir von hier den Panoramablick über das Erzgebirge genießen. Mit einem herzlichen „Glück Auf" begrüßte uns anschließend Herr Müller, der Chef vom Berggasthof. Im Rekordtempo servierte das Personal uns ein leckeres Mittagessen und nach kurzer Zeit hieß es dann: Bühne frei für das Unterhaltungsduo „Silberland-Glocken". Ihr buntes Showprogramm mit Vorträgen, Gesang und Tanzmusik sowie humorvollen Sketchen in tollen Kostümen sorgte für ordentlich Stimmung. Der Auftritt von Kay Sermann, unter anderem in der Verkleidung als Andrea Berg und Helene Fischer, löste wahre Begeisterungsstürme aus und das Glockenspiel des Duos war fast schon heimelig. Während des Programms überreichten die beiden Kavaliere der „Silberland-Glocken" allen Frauen eine Rose und boten uns so noch ein paar schöne Erinnerungsmotive.

(Bericht von Stefanie Kempe)

Sommerfahrt: Hinter den Kulissen

Bei bestem Reisewetter starteten wir am 20. Juni zum Airport Leipzig/Halle. Nach der Ankunft begann die Tour stilecht mit Flughafenflair bei einem Mittagessen im Marché Restaurant des Check-in-Bereichs. Dort wurden wir im Anschluss vom Besucher-Dienst des Flughafens in Empfang genommen. Wie „echte" Passagiere durchliefen alle die Sicherheitskontrollen und standen wenige Minuten später wieder mit unserem Reisebus auf dem Vorfeld des Terminals. Von da aus startete unsere Rundfahrt in Begleitung eines Sicherheitsfahrzeuges über das riesige Flughafengelände. Hautnah durften wir erleben wie Flugzeuge betankt, beladen und abgefertigt wurden. Weiter ging die Fahrt zum Tanklager, zur Triebwerksprobehalle, vorbei an einer Antonow bis zur Flughafenfeuerwehr. Im Südteil des Flughafens endete am gigantischen Gelände der DHL unsere Rundfahrt. Wir erfuhren Erstaunliches über das Frachtdrehkreuz Leipzig und die Abfertigung von Gütern in die ganze Welt. Zum krönenden Abschluss erlaubte uns der Tower eine Schussfahrt auf der über 3 km langen Start- und Landebahn.

Beeindruckt von dieser globalen Flughafenwelt fuhren wir am Nachmittag weiter in die Leipziger City. Im historischen Ambiente des „Coffe Baum", dem ältesten Kaffeehaus der Stadt, gab es für uns Torte und frisch gebrühten Kaffee. Gut gestärkt machten wir uns schließlich auf die knapp 2-stündige Heimreise mit dem Bus nach Zwickau.

(Bericht von Tina Knoll)

Vorschau: 2. Halbjahr 2018

***Reservierungen sind ab 02.08.2018* unter Tel.-Nr. 58961-43 und -41 möglich.** *Die Kassierung erfolgt zum angegebenen Datum jeweils von 11:00 – 12:00 Uhr in der WEWOBAU-Geschäftsstelle.*

Herbstfahrt am 10. September 2018

Musik in der Parkgaststätte Falkenhain

Diesmal erwartet Sie neben einem leckeren Mittagessen ein Musikprogramm der Extraklasse (u. a. mit Willi Seitz, ehemaliger Schlagzeuger des Naabtal Duo)

Kassierung: **4. September 2018**
Kosten: **65,00 € pro Person (inkl. Verpflegung)**

Winterfahrt am 10. Dezember 2018

Kerzenwelt und Weihnachtsprogramm

Unsere Weihnachtsausfahrt führt uns zum Werksverkauf der Erzgebirgischen Kerzenwelt in Bärenstein. Anschließend gehts zum Mittagessen nach Kühberg ins Hotel „Fichtelhäusel am Pöhlagrund" wo Sie ein romantisch, winterliches Programm erwartet.

Kassierung: **4. Dezember 2018**
Kosten: **47,00 € pro Person (inkl. Verpflegung)**

Dwayne Reinwarth
♥ *19.01.2018*

Sommer, Sonne, Erlebniszeit …

Basteltipp für die schönsten Erinnerungen

Endlich ist er da: Der Sommer und mit ihm die erlebnisreichste Zeit des Jahres. Viele Familien packen ihre Koffer und fiebern dem lang ersehnten Urlaub entgegen. Egal wohin die Reise geht, die Erinnerungen daran werden in Fotos und Mitbringseln lebendig gehalten. Damit beides einen schönen Rahmen bekommt, haben wir hierfür die perfekte Bastelidee – das Foto im Glas.

Das brauchen wir für unseren Basteltipp:

· ein ausreichend großes, dekoratives Glas (es eignet sich auch ein Einweckglas)
· Sand oder Kies sowie Erinnerungsstücke wie z. B. Muscheln, Steine, etc.
· das Lieblingsbild aus dem letzten Urlaub in passender Größe
· einen Glasmal- oder Acrylstift, Schnur oder Band sowie Schere und Bastelleim

Und schon kann es losgehen.

Wer sein Glas von außen bemalen oder beschriften möchte, sollte dies als erstes machen und das Glas kurz trocknen lassen. Danach etwas Sand ins Glas füllen, Foto darin positionieren und mit den Erinnerungsstücken dekorieren. Zum Schluss noch etwas Schnur um den Gefäßhals wickeln und schon ist sie fertig – die ganz persönliche Urlaubserinnerung für Ihr Zuhause.

©Africa Studio/shutterstock.com

Unsere kleinsten Mieter

Vier kleine neue WEWOBAU-Mieter möchten wir Ihnen heute wieder vorstellen. Wir wünschen allen Familien beste Gesundheit und immer viel Freude mit ihrem kleinen Schatz!

Teddy Gries ♥ *20.01.2018*
und seine Schwester Ruby (7 Jahre)

Mattheo Hupfer
♥ *19.01.2018*

Erik Jens Neudecker
♥ *05.12.2017*

Ein Tipp für unsere frisch gebackenen Eltern:

Sie haben ein Baby bekommen und sind Mitglied der WEWOBAU? Dann kommen Sie bei uns in der Gechäftsstelle vorbei und bringen Sie ein Foto Ihres Kindes inklusive schriftlicher Zustimmung zur Veröffentlichung im Mietermagazin sowie die Geburtsurkunde zur kurzen Sichtung mit.

Als Dankeschön wartet ein **Gutschein von Toys R' Us im Wert von 50,00 €** auf Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kniffliger Rätselspaß!

gerade erst	Mitleid empfinden	Kletterpflanze		ohne Formalitäten	Teil des Baumes	Aderschlag		wiederholter Urnengang	Bundesland Österreichs	Ausruf der Bewunderung		Berechtigung, Ermächtigung		geziertes, unnatürliches Benehmen		eine der Gezeiten		engl. Kneipen
				gefährliche Filmszene						Flussabschnitt							6	
Drall des Balles						Magenschmerz							5	sehr feucht, triefend		Geschehenes (ad ... legen)		Kindertrompete
Körperspray (Kurzw.)	8			alte assyr. Hauptstadt				3		poet.: Nadelwald	Träumer, Spinner							
chem. Element (Au)						Punkt auf dem Würfel	österr. Bildhauer								Frauenkurzname		Knirps	
nicht dieses sondern ...		Sohn von Bruder o. Schwester		Gewinnerin Nobelpreis 2014							ruhig, besonnen							
					ital. Stadt		schmale Stelle, wenig Raum		Ort in Kärnten		Unterkiefer		Angeh. e. europ. Völkergruppe					
Schülerspr.: Religion als Schulfach					körperlich dehnbar, nicht steif									kleines vorlautes Mädchen		ehemalig		warme Bäder im antiken Rom
						9		gereizt, unruhig		vereinsamt, allein							10	
innig bitten	Enterich		Schlosserwerkzeug		Wildpflege	wider						einfetten, schmieren		dt. Schlagersänger (Jürgen)	Abk.: Internat. Gerichtshof			
									lat.: im Jahre	Himmelsrichtung	7				lat.: Fläche		Nachtvogel	
Schiffsmann		ital. Klosterbruder (Kw.)		franz. Vereinigung		Abk.: Solid-State-Drive	Kranichvogel						sehr schneller Fahrer					
kirchl. Festzeit				4						Antike								
Ertrag, Gewinn	2						unverdiente Milde						Zeit, Frist					
schwed. Verwaltungseinheit					ebenso, dasselbe			11		verzichten		1						

© RateFUX 2018-363-101

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Sie haben das Rätsel geknackt?
Dann senden Sie die Lösung bis 31.08.2018 per E-Mail an: daniela.boettcher@wewobau.de oder per Post an die WEWOBAU und gewinnen Sie einen unserer drei attraktiven Preise.*

100 € Arcaden-Gutschein

80 € Porta-Gutschein

60 € Globus-Gutschein

** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnehmen können alle Mitglieder/Mieter der WEWOBAU ab 18 Jahre (Mitarbeiter der WEWOBAU sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen). Die Gewinner werden unter allen richtigen Einsendungen per Losverfahren ermittelt und ab 21.09.2018 persönlich benachrichtigt. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zum Zwecke der Gewinnauslosung und -benachrichtigung bei der Wewobau eG verarbeitet bzw. gespeichert werden.*

WICHTIG

Telefonnummern und Ansprechpartner

NOTRUF-NUMMERN:

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankenbeförderung	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Geschäftsstelle der WEWOBAU eG Zwickau:
Allendestraße 36 a, 08062 Zwickau
Tel. 0375 58961-0 | Fax -782092
Geschäftszeiten:
Mo + Mi 08:00 – 16:00 Uhr
Di + Do 08:00 – 18:00 Uhr
Fr 08:00 – 12:00 Uhr

Reparaturannahme Marienthal:
Anne-Frank-Str. 13, 08060 Zwickau

Sprechzeiten Herr Voigt:
Di 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr

Haben Sie außerhalb unserer Geschäftszeiten oder an Feiertagen Probleme mit Heizung, Elektrik, Wasser o. ä., dann wählen Sie unsere 24h-Havariehotline:

24-STUNDEN-HAVARIEHOTLINE
0375 58961-91

Innerhalb unserer Geschäftszeiten gelten weiterhin folgende Service-Nummern:

WEWOBAU ZENTRALE
58961-0
✉ info@wewobau.de

REPARATURSERVICE
58961-51
✉ reparatur@wewobau.de

VERMIETUNG
58961-11
✉ vermietung@wewobau.de

GÄSTEWOHNUNG
58961-31
✉ gaestewohnung@wewobau.de

Schlüsseldienst:
Westsächs. Schließanlagenservice
Äußere Plauensche Str. 28, Zwickau
Telefon 0375 281066

Energieausfall:
Zwickauer Energieversorgung GmbH
www.zev-energie.de
Telefon 0375 3541300

Antenne:
PŸUR (ehemals Tele Columbus)
Alter Steinweg 4–6, Zwickau
Service-Hotline 030 25 777 777

Sofortmaßnahmen bei Gasgeruch:
Alle Absperrhähne schließen, Fenster öffnen, elektrische Anlagen nicht betätigen, kein offenes Feuer und Licht, nicht klingeln und umgehend die Zwickauer Energieversorgung GmbH informieren: **Tel. 0375 3541284**

Ihre Ansprechpartner bei der WEWOBAU

Sie erreichen unsere Mitarbeiter per E-Mail an info@wewobau.de (Name im Betreff) und unter Telefon: 58961 + EW (Einwahlnummer):

Geschäftsleitung		EW
Vorstand	Herr Peters Frau Uhlig	
Sekretariat	Frau Gareis	-41
Administration	Herr Allegue	-47
Controlling	Herr Heinrich	-49
Assistenz/Marketing	Frau Böttcher	-46
Konfliktmanagement	Frau Hartmann	-45
Zentrale/Empfang	Frau Fischer	-0
	Frau Jesche	-0
	Frau Feustel	-0
	Frau Hallbauer	-0

Vermietung / Hausverwaltung		EW
Leiter	Herr Schäller	
Sekretariat	Frau Tetenz	-43
Vermietungsteam	Frau Richter	-12
	Frau Schaal	-13
	Frau Huster	-14
	Frau Jahnke	-15
Hausverwaltung	Herr Vogt	-53
	Frau Hentschel	-54
	Frau Schumann	-55
	Frau Kempe	-56

Kaufmännische Abteilung		EW
Leiter	Herr Pollak	
Sekretariat	Frau Stein	-44
Assistenz	Herr Jesche	-61
Mietenbuchhaltung	Frau Knoll	-62
Finanzbuchhaltung	Frau Mehlhorn	-63
	Frau Voigt	-64
	Frau Philipp	-65
Betriebskosten/ Geschäftsanteile	Frau Rietz	-66
Betriebskosten	Frau Wiesner	-67

Technik		EW
Sekretariat	Frau Tetenz	-43
Abteilung Bau	Herr Krumbein	-21
	Herr Hühne	-22
	Frau Seidl	-23
	Herr Uhlmann	-24
Technischer Service	Herr Nierbauer	-89
	Herr Voigt	-70